



HIGHLIGHTS

Erfolgreicher Start in die neue LEADER-Förderperiode – LAG Südraum Leipzig bringt zahlreiche Projekte auf den Weg – Aufruf 2024 in Vorbereitung

Nachdem die LEADER-Region Südraum Leipzig im Jahr 2023 in die neue Förderperiode gestartet ist, konnte sie den ersten Förderaufruf im ersten Halbjahr 2024 erfolgreich abschließen. Insgesamt konnten 29 Projekte mit einem Fördervolumen von knapp 1,5 Mio. € befürwortet werden. Mit 15 Vorhaben von Vereinen, Kommunen und Kirchengemeinden lag der Schwerpunkt der Förderung im Bereich Grundversorgung und Lebensqualität. Aber auch die Bereiche Natur und Umwelt, Tourismus und Naherholung sowie Wirtschaft sind bei der Förderung mit innovativen Vorhaben vertreten.

Neben Mitteln für einen Dorfkonsum in Elstertrebnitz, werden z.B. zwei innovative Vorhaben zur Erlebbarkeit des Bereiches des ehemaligen Tagebaus Espenhain in früheren Tagen oder der Mühle Greitschütz in Elstertrebnitz mittels VR-Brille unterstützt. Der Einsatz von „Man-Power“ (Projektmanagement=PM) werden im Botanischen Garten in Großpösna helfen diesen nachhaltiger und als Bürgergarten zu etablieren, ein weiteres PM wird die Entwicklung der Kulturlandschaft in mehreren Kommunen im Südraum Leipzig unterstützen und ein PM dient der touristischen Entwicklung insbesondere des Störmthaler Sees. Vor allem aber steht die Unterstützung der Vereine im Südraum Leipzig im Fokus, sei es z.B. durch Förderung eines Bauwagens für die Rettungshundestaffel, die Unterstützung der Jugendarbeit des DRK oder die Sanierung von Vereinsanlagen.

Der nächste Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen beim Regionalmanagement erfolgt am 20.08.2024. Es steht ein Förderbudget von über 2,2 Mio. € zur Verfügung. Anträge in den Bereichen Grundversorgung und Lebensqualität, Tourismus und Naherholung sowie Fischerei können bis zum 17.09.2024 eingereicht werden. Für Vorhaben in den Bereichen Wohnen, Bilden, Natur und Umwelt sowie Wirtschaft ist der Abgabetermin der 14.11.2024

Das Regionalmanagement steht bei Fragen immer dienstags zur Verfügung (Kontaktdaten siehe unten).

Vitale Dorfkern 2024 – Mit knapp 1,5 Mio. € werden Vorhaben zur Innenentwicklung der Orte im Leipziger Muldenland und im Südraum Leipzig unterstützt

Vertreter der LAGn Leipziger Muldenland und Südraum Leipzig konnten am 29.05.2024 insgesamt 20 Projekte für eine Förderung aus dem Programm "Vitale Dorfkern" auswählen. Die Förderung über die Richtlinie »Ländliche Entwicklung« ist eine Ergänzung der regionalen LEADER-Entwicklungsstrategien, mit deren Hilfe die Regionen ebenfalls die bauliche Entwicklung ihrer Orte unterstützen können. Alle Vorhaben erhalten eine Förderung von 65 % der Investitionssumme. Dafür stehen knapp 1,5 Mio. EUR Fördermittel zur Umsetzung der Investitionen zur Verfügung.

Im Südraum Leipzig wurden in fünf Kommunen insgesamt 9 Vorhaben ausgewählt. Für die Sanierung von Bildungseinrichtungen. Stehen Maßnahmen an den Grundschulen in Espenhain (Rötha) und Kitzscher sowie die Umgestaltung des Außengeländes der Kita „Zwergenstübchen“ in Wiederau (Pegau). Dorf- bzw. Spielplätze werden in Großschkorlopp (Pegau) und Störmthal (Großpösna) neugestaltet. Darüber hinaus kann die Umwälzpumpe im Freibad Neukieritzsch, die Heizungsanlage im Sportlerheim in Störmthal und die Fenster im Rathaus Kitzscher erneuert werden.

LEADER-Exkursion nach Brandenburg zum Thema Nachhaltigkeit



Am Tagungsort „Forsthaus am Seddiner See“



Hackschnitzel-Heizwerk in Baitz - lokale gemeinsame Wärmeversorgung



Mitmachwerkstatt Cocolab





REGIONALMANAGEMENT der LAG Südraum Leipzig III/2024

Das Regionalmanagement nahm an der LEADER-Exkursion zur Qualifizierung und zum Austausch der LAG-Regionalmanagements teil. Die Exkursion wurde organisiert von der sächsischen LEADER-Fachstelle in Kooperation mit der brandenburgischen LEADER-Vernetzungsstelle, dem "Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg" und ging in das Gebiet der brandenburgische LAG Fläming-Havel. Die Themen Nachhaltigkeit und ländliche Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Sie sollen die Lebensqualität und Zukunftssicherheit von Dörfern und ländlichen Regionen sichern. Am ersten Tag stand in der Heimvolkshochschule am Seddiner See (HVHS) daher ein Austausch zwischen brandenburgischen und sächsischen LAG zu diesen Themen auf dem Programm. Am Folgetag besuchten die Teilnehmenden Vorhaben in der LAG Fläming-Havel, die dem Anspruch auf Nachhaltigkeit in besonderer Weise Rechnung tragen.

LAG Südraum Leipzig auf dem Wirtschaftstag 2024 in Espenhain und auf dem Wirtschaftsempfang 2024 der Stadt Markkleeberg

Am 30. Mai 2024 fand der 16. BVMW-Wirtschaftstag der Landkreise Altenburger Land, Burgenlandkreis und Leipzig in der Veranstaltungshalle der TDE in Espenhain/Rötha statt. Das Regionalmanagement der LAG Südraum Leipzig nutzte die Gelegenheit mit zahlreichen Unternehmerinnen und Unternehmern ins Gespräch zu kommen und die vielfältigen Unterstützungsangebote speziell auch für Unternehmen im ländlichen Raum vorzustellen.

Auch der Ministerpräsident Michael Kretschmer schaute gemeinsam mit Landrat Henry Graichen am Stand der LAG Südraum Leipzig vorbei und informierte sich über die Arbeit des Regionalmanagements und umgesetzte Projekte im Südraum Leipzig.

Auch auf dem Wirtschaftsempfang 2024 der Stadt Markkleeberg war das Regionalmanagement der LAG Südraum Leipzig vertreten und informierte über die Fördermöglichkeiten.



Auf dem Wirtschaftstag 2024 in Espenhain
Fotograf: Marcus Krumm



Wirtschaftstag 2024 der Landkreise Altenburger Land, Burgenlandkreis und Landkreis Leipzig
Fotograf: Marcus Krumm



Wirtschaftsempfang 2024 der Stadt Markkleeberg
Foto: Regionalmanagement Südraum Leipzig

AUS DER REGION

Neuigkeiten des RM in aller Kürze ...

Die LAG Südraum Leipzig unterstützt gemeinsam mit dem Landkreis Leipzig im Rahmen der Umsetzung des **Regionalbudgets des Landkreises** die **Entwicklung identitätsstiftender regionaler Produkte für den Südraum Leipzig**. In Verbindung mit einem regionalen Label sollen sie als „kleine Repräsentanten der Region“ sowohl die Region als auch die regionalen Produzenten in ihrer Sichtbarkeit und Wahrnehmung unterstützen.



Kofinanziert von der Europäischen Union





REGIONALMANAGEMENT der LAG Südraum Leipzig III/2024

Ebenfalls im Rahmen der Umsetzung des **Regionalbudgets des Landkreises** wird im August 2024 eine **Untersuchung zu Chancen und möglichen Standorten für personallose 24/7-Läden im Südraum Leipzig** fertiggestellt. Ziel ist es, potenzielle Investoren bei ihrem Engagement zu unterstützen, Projekte auf den Weg zu bringen und damit die Grundversorgung im ländlichen Raum modern und zukunftsfähig aufzustellen. Ein besonderer Focus liegt darüber hinaus auf dem Angebot regionaler Produkte.

Mit dem Projekt **"GeRI Gestaltung Resilienter Infrastrukturen"** geht der Landkreis Leipzig einen weiteren Schritt, um sich zukunftsfähig und resilient aufzustellen. Drei Ziele werden im Rahmen des Projektes verfolgt:

- Entwicklung klimaresilienter Lösungen für die Ressource „Wasser“,
- flächensparende und (klima-)resiliente Wohnstandortentwicklung und
- Sicherung tragfähiger, resilienter Verwaltungsstrukturen

In den Aktionsräumen (AR) "Partheland" und "Schleenhain" werden raumspezifische Besonderheiten, wie der hohe Siedlungsdruck im AR Partheland und die Bergbauspezifika in AR Schleenhain, berücksichtigt. Das Finden umsetzungsorientierter Lösungen steht im Vordergrund. Verschiedene Formate sorgen dafür, dass die Einbindung tangierender Forschungen und Planungen und die Beteiligung regionaler Akteure, der Kommunen sowie der Bürger gelingt. Das Regionalmanagement ist in den Arbeitsprozess aktiv eingebunden und kann insbesondere spezifische Aspekte der ländlichen Entwicklung im AR „Schleenhain“ einbringen.

VORSCHAU

#bleiben #gehen #kommen – 2.0 - Medienprojekt für Jugendliche im mitteldeutschen Braunkohlerevier

Die LAG Südraum Leipzig wird in dieser Förderperiode ein eigenes Projekt umsetzen. In der Braunkohleregion werden Jugendliche im Rahmen eines Medienworkshops zeigen, wie ihr Leben direkt oder indirekt vom Strukturwandel betroffen ist. „Strukturwandel“ – was heißt das eigentlich für Jugendliche konkret und wie fühlt es sich an? Altes geht, Neues kommt, und manchmal vergeht dazwischen ganz schön viel Zeit... Dabei soll an das Vorgängerprojekt angeknüpft werden (<https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/jugend-medienprojekt-bleiben-gehen-kommen-17963.html>),

Die Schüler und Schülerinnen des 1. Lehrjahrs „Automobilkaufleute“ sind in diesem Projekt eingeladen, ihre Sicht auf den Wandel in einem Film darzustellen – und zwar auf der alltäglichen, unmittelbar greifbaren Ebene. Bei manchen kann die filmische Investigation in der Schule oder in der Diskussion mit Eltern oder Großeltern beginnen, bei anderen am konkreten Projekt oder zu in Vorbereitung befindlichen Vorhaben der Neuinterpretation „Mobilität“. Von dort können Bögen gespannt werden zu großen, manchmal sogar globalen Entwicklungsprozessen. Es werden mit den Schüler:innen im Rahmen eines Workshops Reportagen produziert, die in einem gemeinsamen Film, aber auch einzeln veröffentlicht werden können.

„Architektur macht Schule“

Das im vergangenen Schuljahr erfolgreich mit der Oberschule Pegau absolvierte Kooperationsvorhaben „Architektur macht Schule“ wird ab dem kommenden Schuljahr mit Schülern der Oberschule Kitzscher fortgesetzt. Sie erhalten die Möglichkeit, gemeinsam mit einem Architekten und Vertretern aus dem Bauamt der Stadtverwaltung Kitzscher ein Projekt ihrer Wahl architektonisch zu entwickeln. Sie erhalten Einblicke in die Themen Architektur, Bauen, kreatives Gestalten und können so mit neuen Kenntnissen ihre Berufswahl konkretisieren.

Südraum-Exkursion

Am **15.08.2024** findet wieder die alljährliche Exkursion durch die LEADER-Region Südraum Leipzig statt. In diesem Jahr werden umgesetzte Projekte im Bereich Groitzsch / Elstertrebnitz vorgestellt. Interessenten können sich beim Regionalmanagement anmelden.

REGIONALMANAGEMENT DER LAG SÜDRAUM LEIPZIG E.V. - WWW.SUEDRAUMLEIPZIG.DE

IWR Institut für Wirtschafts- und Regionalentwicklung
Frau Dr. Bergfeld - Frau Prof. Dr. Groß - Frau Dunkl
Max-Liebermann-Straße 4a, 04159 Leipzig
mail@iwr-leipzig.com
Tel.: 03419124927

Planungsbüro Landmann
Frau Landmann
Dreilindenbergstr. 43, 04539 Groitzsch
kontakt@planungsbuero-landmann.de
Tel.: 034296/900 444



Kofinanziert von der
Europäischen Union

